AWO Mittelrhein

Unser Einsatz für nachhaltige Entwicklung

Wir sind uns unserer Verantwortung bewusst.

Jetzt und in der Zukunft.

Wir machen nachhaltig soziale Arbeit

Für eine wirklich zukunftsfähige soziale Arbeit braucht es einen intelligenten und wertschätzenden Umgang mit den vorhandenen Ressourcen. Dazu gehören Beschaffung, Einsatz und Werterhalt von Betriebsmitteln ebenso wie die Gewinnung und Bindung von Beschäftigten durch gute Arbeitsbedingungen.

Sorgsam mit natürlichen Ressourcen umzugehen, verstehen wir als eine Frage der Gerechtigkeit und Solidarität. Deshalb hat sich die AWO Mittelrhein mit ihren Gesellschaften zum Ziel gesetzt, die negativen Auswirkungen unserer Arbeit auf Mensch, Natur und Klima so gering wie möglich zu halten. Denn die Verantwortung für heutige und künftige Generationen ist Teil unseres Werteverständnisses.

Bei der AWO Mittelrhein und ihren Gesellschaften ist nachhaltiges Handeln ein kontinuierlicher Prozess, der durch technische Innovationen wie auch besonders durch die Kreativität der Mitarbeitenden vorangetrieben wird.

Die nachfolgenden Praxisbeispiele zeigen, wie wir in unserer täglichen Arbeit dazu beitragen.

Michael Mommer
Vorstand (Vorsitz)

Sabine von Homeyer
Vorständin

Inhaltsverzeichnis

Klimafreundlich Pflegen	Seite	4
Nachhaltig einkaufen	Seite	5
Bewusst und gesund essen	Seite	6
Nachhaltig mobil	Seite	7
Ressourcen sparen	Seite	8
Care-Arbeit nach Maß	Seite	9
Nachhaltig arbeiten	Seite	10
Nachhaltig innovativ	Seite	11
Nachhaltig bauen und wohnen	Seite	12
Lebensräume schaffen	Seite	13
Armut beseitigen	Seite	14
Nachhaltigkeit ist nicht umsonst!	Seite	15
Hashtag-Register	Seiten	16-19

Klimafreundlich Pflegen

Gelebte Praxis findet Namen und Bundesprogramm

Rund acht Tonnen CO2 verursacht ein durchschnittlicher stationärer Pflegeplatz pro Jahr. Wenn das 1,5°C-Ziel des Pariser Klimaabkommens erreicht werden soll, müssen Pflegeeinrichtungen ihre Emissionen bis zum Jahr 2050 um rund 90% auf maximal eine Tonne pro Platz reduzieren.

Deshalb startete die AWO Anfang 2018 das Projekt „klimafreundlich pflegen". Grundlage ist die Berechnung und Verringerung des „CO2-Fußabdrucks" und die Erstellung und Auswertung von Klimaschutzplänen für die Einrichtungen. Erste Projektergebnisse zeigen wo sich CO^2 einsparen lässt. Die Reinigung (5 %), Mobilität (10 %), Strom (10 %) fallen dabei weniger ins Gewicht, als Heizung (25 %) und vor allem die Verpflegung (50 %).

klimafreundlich pflegen

Unsere AWO Gesellschaft für Altenhilfeeinrichtungen mbH (AWO GesA) beteiligt sich ab 2021 mit den Seniorenzentren Süssendell, Düren-Gürzenich und Aachen-Kennedypark an dem Programm. Der Abgleich mit den Projektvorgaben zeigt, Vieles ist für die AWO GesA bereits seit Jahren geübte Praxis.

Wir sind auf einem guten Weg.

#Klimafreundlichpflegen

Nachhaltig einkaufen

Qualität und Nachhaltigkeit sind planbar

Mit unserem Einkauf heute bestimmen wir mit, wie die Welt morgen aussieht. Dies gilt für Nahrungsmittel und für Textilien wie Bettwäsche ebenso wie für Bodenbeläge, Waschmaschinen, Leuchtmittel oder Papier. Damit alle Stellen im Konzern bei der Beschaffung die gleichen hohen Standards anwenden, ist dies über Qualitätsziele fixiert und im Qualitätsmanagementsystem verbindlich geregelt.

Alle Lieferant*innen müssen einem Anforderungsprofil entsprechen, das neben Produktqualität und Haltbarkeit auch ökologische Kriterien, Regionalität und Nachhaltigkeit berücksichtigt. Dabei werden nicht nur Zertifizierungen oder Öko-Labels abgefragt sondern auch ob die Anbieter*innen tarifgebunden sind oder ob es sich um Sozialbetriebe handelt. Nach diesen Kriterien werden die Lieferanten*innen jährlich bewertet.

Und vor jedem Einkauf steht immer die Frage „gibt es eine bessere Alternative, mit der ich ein umweltfreundlicheres Ergebnis erziele?“

#umweltfreundlicheinkaufen
#Qualitätsmanagement
#Produktqualität
#Zertifikate
#ÖkoLabels
#Sozialbetriebe

Bewusst und gesund essen

Die nachhaltige „Tellermitte“

Essen soll glücklich machen – vom Einkauf über die Zubereitung bis zum Verzehr. Die AWO Gesellschaft für Altenhilfeeinrichtungen mbH (AWO GesA) beginnt dabei bei der „Tellermitte“. Wenn hier Fleisch liegt, stammt es möglichst aus artgerechter Tierhaltung. Wer möchte, kann eine vegetarische Alternative wählen. Gemüse und Obst kommen aus der Region und werden frisch verarbeitet. Der Anteil von Fertig- bzw. TK-Produkten ist auf ein Minimum reduziert. Mit neuesten Technologien in den Küchen werden die Speisen durch energie- und nährstoffschonende Garverfahren ernährungsphysiologisch gesund und wohlschmeckend zubereitet. So werden zeitliche Ressourcen für einen abwechslungsreichen Speiseplan geschaffen.

Auf den Punkt sollen nicht nur die Speisen sein. Die Bedarfe der Bewohner*innen werden schon vor der Beschaffung genau berücksichtigt, damit möglichst wenig Lebensmittel weggeworfen werden müssen. Das reduziert auch die Nassmüllmenge.

Mit bedarfsgerechtem, regional und saisonalem Einkauf, der Reduktion des Fleischanteils, und dem Einsatz moderner, teils computergesteuerter Küchentechnik erfüllt die AWO GesA die CO^2-Einsparungsziele des Programms klimafreundlich pflegen bereits zu weiten Teilen. (Siehe Seite 5.)

#artgerechteTierhaltung
#regionaleProdukte #saisonaleProdukte
#energiesparendkochen
#nährstoffschonendeGarverfahren
#Müllvermeidung #reduzierterFleischanteil
#Klimafreundlichpflegen

Nachhaltig mobil

Elektromobilität und mehr

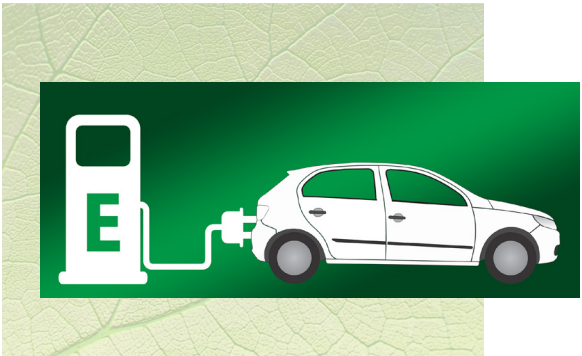
Rund 20 Prozent der direkten CO2-Emissionen gehen auf das Konto des Straßenverkehrs. Ein PKW mit Verbrennungsmotor erzeugt rd. 20 KG CO^2 auf 100 km. Beim ÖPNV sind dies nur 6,4 KG. Die rd. 2.800 Mitarbeitenden der AWO Mittelrhein und ihrer Gesellschaften haben die Möglichkeit für die klimafreundlichere Alternative ÖPNV ein vergünstigtes Jobticket zu erwerben.

Ein Pedelec erzeugt max. 0,4 KG CO^2 und wer ein Fahrrad nutzt, tut nicht nur etwas für die Umwelt. Um die Fahrradmobilität der Mitarbeitenden zu stärken, wird zurzeit ein Tarifvertrag zum Fahrradleasing ausgehandelt.

Um den CO^2-Ausstoß der über 100 Dienstfahrzeuge nachhaltig zu senken, hat die AWO Mittelrhein begonnen, ihre Fahrzeugflotte auf E-Mobilität umzustellen. Sechs Fahrzeuge sind zurzeit im Einsatz. Davon sind drei durch das Bundesprogramm sozial+mobil gefördert und im AWO Flexi-Team der AWO Gesellschaft für Altenhilfeeinrichtungen im Einsatz. (Mehr dazu auf Seite 9.)

Noch stehen drei Ladesäulen für den Betrieb der Fahrzeuge zur Verfügung. Doch es ist geplant, künftig alle eigenen Standorte mit Ladesäulen auszustatten. Diese werden, wo es möglich ist, auch öffentlich zugänglich sein. Getankt wird selbstverständlich Öko-Strom. (Siehe auch Seite 8.)

#Elektrofahrzeuge
#Ladesäulen
#Jobticket
#TVFahrradleasing
#ÖkoStrom
#Elektromobilität



Ressourcen sparen

…alles, was keine kluge Lösung ist, kann man weg lassen

Wir benutzen Recyclingprodukte bei Papier, Hygieneartikeln und Müllsäcken. Wir nutzen ausschließlich Öko-Strom und Öko-Gas und wir versuchen unseren Verbrauch, insbesondere im Energiesektor, zu verringern. Scheinbare Kleinigkeiten gehören dazu, wie der Einsatz von Bewegungsmeldern und der Austausch von Leuchtmitteln aber auch die Investition in neue Technologien, wie z. B. energiesparende Großgeräte in den Wäschereien und in den Küchen der Einrichtungen. Die Digitalisierung von Arbeitsprozessen führt zur Einsparung von Papier, Homeoffice und Videokonferenzen sparen Wegstrecken und CO^2.

Damit wir noch besser werden, greifen wir die Verbesserungsvorschläge aus den regelmäßig durchgeführten Energieaudits auf und wir schätzen und nutzen das Wissen und die Motivation unserer Mitarbeitenden. (Mehr dazu auf Seite 10.)

Auch die AWO Ortsvereine sind aktiv. In Recycling-Cafés und Kleiderbörsen sorgen ehrenamtlich Engagierte dafür, dass Spielzeug, Haushaltsgeräte und gute Kleidung ein „zweites Leben“ bekommen.

#Recyclingprodukte #ÖkoStrom #ÖkoGas #Bewegungsmelder #Leuchtmittel #Wäscherei #Küche #Papier #Homeoffice #Spielzeug #Videokonferenzen #Energieaudit #RecyclingCafé #Kleiderbörse

Care-Arbeit nach Maß

Das AWO-Flexi-Team - Versorgungssicherheit durch flexible Arbeitsmodelle

Das AWO-Flexi-Team ist die 112 der Pflege – immer da, wenn es bei den Kolleg*innen brennt. In der Pflege gibt es immer wieder kurzfristige und langfristige Ausfälle aber das Rad muss trotzdem weiterlaufen. Anstatt auf Leiharbeitsfirmen zurück zu greifen bekommen die Kolleg*innen der AWO Gesellschaft für Altenhilfeeinrichtungen mbH durch das AWO Flexi-Team Unterstützung aus der eigenen »AWO-Familie«.

Pflegefach- und Hilfskräfte oder Studierende haben hier die Möglichkeit, in einem tarifgebundenen Arbeitsverhältnis mit Flexi-Zulage und Zugang zu allen Förder- und Fortbildungsmaßnahmen der AWO Mittelrhein, ganz nach den eigenen zeitlichen Bedürfnissen und Möglichkeiten, zu arbeiten. Eine Mobilitätszulage für Bus, Bahn und Auto oder ein moderner Elektro-PKW sorgen für einen schnellen Weg zum Einsatzort.

Die insgesamt 16 Senioreneinrichtungen der AWO Mittelrhein teilen die gleichen Werte und sind trotzdem für sich einzigartig. Eine Vielfalt, die sich besonders für ein Traineeprogramm und zur beruflichen Orientierung eignet.

#BerufundFamilie
#Tarifgebunden
#Mobilitätszulage
#beruflicheOrientierung

Nachhaltig arbeiten

Wir arbeiten für und mit Menschen

Bei der AWO Mittelrhein mit ihren Gesellschaften arbeiten an 25 Standorten rund 2.800 Mitarbeitende. Sie sind die wichtigste „betriebliche Ressource“. Knapp 70 % der betrieblichen Gesamtkosten sind Personalaufwendungen. Deshalb tut die AWO Mittelrhein eine Menge für motivierte, fachlich gut qualifizierte und stabile Teams.

Als Tarifpartnerin sorgt sie für eine faire Bezahlung, sie unterstützt die fachlichen und persönlichen Ziele der Mitarbeitenden und hilft Beruf und Privatleben unter einen Hut zu bringen. Damit Mitarbeitende lange gesund im Unternehmen bleiben, bietet die eigene AWO Akademie Mittelrhein Programme zur Gesundheitsprävention.

Ein breites Weiterbildungsangebot soll die Freude an der Arbeit dadurch erhalten, dass die Mitarbeitenden mit ihrem Wissen auf dem Stand der Zeit bleiben. Jährlich rund 150 Auszubildende sorgen für Nachwuchs aus den eigenen Reihen.

Spezialisierte Fachkräfte für Führungspositionen zu rekrutieren und zu qualifizieren sowie auch Leitungspositionen aus den eigenen Reihen zu besetzen, ist für die AWO Mittelrhein geübte Praxis.

#Tarifgebunden
#BerufundFamilie
#AWOAkademie
#Gesundheitsprävention
#Karriereplanung
#Ausbildung
#Weiterbildung

Nachhaltig innovativ

Die AWO-Graswurzel-Bewegung

Nachhaltige Entwicklung - das schaffen wir nur gemeinsam. Deshalb suchen wir bei der AWO Mittelrhein Ideen und Vorschläge, wie wir den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung (Social Development Goals) näherkommen können. Unser Ideen- und Innovationswettbewerb „Funkensprüher“ wurde seit 2020 um die eigene Kategorie Nachhaltigkeit erweitert und findet regelmäßig gute Ideen aus der Mitarbeiterschaft. Der Nachhaltigkeitswettbewerb unserer Gesellschaft für Kinder-, Jugend- und Eingliederungshilfe Der Sommerberg greift auch die Ideen der Klient*innen auf. Nachhaltigkeitsbotschafter*innen sensibilisieren in allen Arbeitsbereichen für das Thema.

Unser Innovationsmanagement hilft dabei, nachhaltige Ideen zur Umsetzungsreife zu bringen. Zum Beispiel die Digitalisierung in Verband und Unternehmen, auch hier mit dem Ziel Ressourcen zu sparen und gleichzeitig Arbeitszufriedenheit und Produktqualität weiter zu verbessern.

Nachhaltigkeit ist ein Managementziel. Es ist bei der AWO Mittelrhein in allen Ebenen fest verankert.

#Managementziel
#Ressourcensparen
#Innovationsmanagement
#Nachhaltigkeitsbotschafterinnen
#Nachhaltigkeitsbotschafter
#Nachhaltigkeitswettbewerb #FunkensprüherWettbewerb

Nachhaltig bauen und wohnen

Energie sparen und Energie erzeugen

Umweltverträgliches bauen und wohnen funktioniert bei der AWO Mittelrhein in kleineren Wohneinheiten, wie einem Passiv- und einem Niedrigenergiehaus für Wohngruppen der Jugendhilfe, ebenso wie in großen Gebäudekomplexen.

In Senioreneinrichtungen und Kindertagesstätten sorgen kompakte, wärmeeffiziente Außenflächen dafür, dass Heizenergie im Gebäude bleibt. Geheizt wird u. A. mit CO^2-sparenden Blockheizkraftanlagen, Pelletheizungen und Wärmepumpen.

Die begrünten Dächer unserer Einrichtungen in Süssendell und Niederzier wärmen im Winter und kühlen im Sommer. Sie sorgen für gute Luft und halten das Regenwasser zurück.

Photovoltaikanlagen auf den Dächern der Seniorenzentren Chorweiler und Niederzier erzeugen Strom. Bei der Gestaltung unserer Außengelände bleibt so viel Fläche wie möglich unversiegelt. Wir lassen lieber kühlendes Grün und Bäume sprießen.

Mit unserer für Immobilien und Bauprojekte zuständigen Gesellschaft DSE haben wir begonnen unsere Gebäude, wo es möglich ist, den schon deutlich spürbaren Folgen des Klimawandels anzupassen. So schützen wir die gesundheitlich teils stark belasteten Bewohner*innen unserer Einrichtungen.

#wärmeeffizienteGebäudeaußenflächen #Passivhaus #Bundesförderung #Blockheizkraftanlagen #Pelletheizung #Wärmepumpen #Klimawandel #BegrünteDächer #Photovoltaikanlagen #Flächenversiegelung

Lebensräume schaffen

Wir lieben (Arten-) Vielfalt

Artenschutz und Förderung der Biodiversität sind essentiell um die Natur für unsere Kinder zu bewahren. Dort fangen wir an: In unseren Angeboten für Kinder und Jugendliche wird in Gartenprojekten fleißig gesät und geerntet. Gemeinsam befassen sich Kinder aus den verschiedensten Lebensverhältnissen intensiv mit ihrer Umwelt.

Neben vielfältigem Grün in den Außenanlagen unserer Einrichtungen pflegen wir auch extra angelegte Blumenwiesen, wie bei den AWO-Seniorenzentren in Herzogenrath. Eine Streuobstwiese in Niederzier bietet unter anderem dem seltenen Steinkauz einen Rückzugsort und Schafe ersetzen im AWO Seniorenzentrum Süssendell den Rasenmäher. In vielen Sinnesgärten der AWO-Einrichtungen werden bewusst regionale Pflanzensorten angebaut. Im grünen Dachgarten im 5. Stock des Marie-Juchacz-Zentrums in Köln bestäuben die eigenen Bienen das, Gemüse, das dann in den Küchen der Wohnbereiche frisch zubereitet wird. Nisthilfen, Bienenhotels, Baumscheibenpatenschaften, Baumpflanzaktionen, die Verteilung von samenfesten Blühmischungen – die Mitarbeitenden der AWO Mittelrhein und ihrer Gesellschaften setzen sich mit vielen Projekten und Aktionen für eine bunte Artenvielfalt ein.

#Gartenprojekte #Blumenwiesen
#Streuobstwiese #Steinkauz
#Bewohner*innengarten
#Bewohnergarten
#Artenvielfalt #Dachgarten
#Bienenstöcke #Bienenhotel
#Nisthilfen #Baumpflanzaktionen
#Baumscheibenpatenschaften
#Schafe #Naschgarten
#Blühmischungen

Armut beseitigen

Wir arbeiten dran!

Das erste Ziel der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung ist: keine Armut.
Dafür kämpfen wir auf allen Ebenen.

AWO | International

Die AWO Mittelrhein ist Mitglied von AWO International. Mit Projekten im Bereich der Entwicklungszusammenarbeit, der humanitären Hilfe und der entwicklungspolitischen Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit nimmt AWO international die Herausforderungen und Chancen der Globalisierung in den Blick und gibt Impulse für ein werteorientiertes, nachhaltiges Handeln.

In Deutschland sind knapp ein Fünftel der Menschen armutsgefährdet. Die AWO setzt sich seit ihrer Gründung für die entschlossene und wirksame Bekämpfung von Armut und sozialer Ungleichheit ein. Das bestimmt unsere tägliche Arbeit vor allem in den sozialen Einrichtungen und Diensten und in der sozialpolitischen Interessenvertretung maßgeblich.

Dort, wo die Öffentliche Hand nicht greift, unterstützt die von der AWO Mittelrhein gegründete AWO Rheinlandstiftung Projekte gegen Armut in der Region.

#AWOInternational
#Entwicklungszusammenarbeit
#HumanitäreHilfe
#Globalisierung
#Armut
#SozialpolitischeInteressenvertretung
#AWORheinlandstiftung

Nachhaltigkeit ist nicht umsonst!

Wir brauchen eine Investitionsoffensive für die soziale Arbeit

Die AWO trägt Verantwortung für Menschen in besonders vulnerablen Lebenssituationen. Es ist von essentieller Bedeutung, in unseren Einrichtungen Lösungen für die Herausforderungen des Klimawandels zu finden und umzusetzen, von der energetischen Sanierung der Gebäude über eine umweltfreundliche Fahrzeugflotte bis hin zur Anpassung an Wetterereignisse wie langandauernde Hitzeperioden oder Starkregen.

Diese ökologische Transformation können die Träger sozialer Dienste und Einrichtungen aufgrund ihrer spezifischen Finanzierung nicht ohne zusätzliche Hilfe schaffen. Es bedarf einer Reform der Finanzierungsgrundlagen für soziale Dienstleistungen, verlässlicher Förderkulissen und Beratungsangebote für gemeinnützige Akteure. Die Kosten für die notwendigen Klimaschutzmaßnahmen müssen Bestandteil der Regelfinanzierung werden.

Wir wollen heute gegen die Folgen des Klimawandels vorgehen und dafür sorgen, dass das Arbeitsumfeld der Beschäftigten und die Lebensqualität der Menschen in den Einrichtungen auch Morgen noch unseren hohen Standards entsprechen.

Dafür brauchen wir jetzt eine Investitionsoffensive für sozial-gemeinnützige Organisationen.

#Klimawandel #energetischeSanierung
#Fahrzeugflotte #Erderhitzung
#ÖkologischeTransformation
#Finanzierungsgrundlagen
#Regelfinanzierung
#Investitionsoffensive

Hashtag-Register

Hashtags	Artikel	Seiten
#Klimafreundlichpflegen	Klimafreundlich Pflegen	4
	Bewusst und gesund essen	6
#umweltfreundlicheinkaufen	Nachhaltig einkaufen	5
#Qualitätsmanagement	Nachhaltig einkaufen	5
#Produktqualität	Nachhaltig einkaufen	5
#Zertifikate	Nachhaltig einkaufen	5
#ÖkoLabels	Nachhaltig einkaufen	5
#Sozialbetriebe	Nachhaltig einkaufen	5
#artgerechteTierhaltung	Bewusst und gesund essen	6
#regionaleProdukte	Bewusst und gesund essen	6
#saisonaleProdukte	Bewusst und gesund essen	6
#energiesparendkochen	Bewusst und gesund essen	6
#nährstoffschonendeGarverfahren	Bewusst und gesund essen	6
#Müllvermeidung	Bewusst und gesund essen	6
#reduzierterFleischanteil	Bewusst und gesund essen	6
#Elektrofahrzeuge	Nachhaltig mobil	7
#Ladesäulen	Nachhaltig mobil	7
#Elektromobilität	Nachhaltig mobil	7
#Jobticket	Nachhaltig mobil	7
#TVFahrradleasing	Nachhaltig mobil	7
#ÖkoStrom	Nachhaltig mobil	7
	Ressourcen sparen	8
#Recyclingprodukte	Ressourcen sparen	8
#ÖkoGas	Ressourcen sparen	8
#Bewegungsmelder	Ressourcen sparen	8
#Leuchtmittel	Ressourcen sparen	8
#Wäscherei	Ressourcen sparen	8

Hashtag-Register

Hashtags	Artikel	Seiten
#Küche	Ressourcen sparen	8
#Papier	Ressourcen sparen	8
#Homeoffice	Ressourcen sparen	8
#Spielzeug	Ressourcen sparen	8
#Videokonferenzen	Ressourcen sparen	8
#Energieaudit	Ressourcen sparen	8
#RecyclingCafé	Ressourcen sparen	8
#Kleiderbörse	Ressourcen sparen	8
#BerufundFamilie	Care-Arbeit nach Maß	9
	Nachhaltig arbeiten	10
#Tarifgebunden	Care-Arbeit nach Maß	9
	Nachhaltig arbeiten	10
#Mobilitätszulage	Care-Arbeit nach Maß	9
#berufliche Orientierung	Care-Arbeit nach Maß	9
#AWOAkademie	Nachhaltig arbeiten	10
#Gesundheitsprävention	Nachhaltig arbeiten	10
#Karriereplanung	Nachhaltig arbeiten	10
#Ausbildung	Nachhaltig arbeiten	10
#Weiterbildung	Nachhaltig arbeiten	10
#Managementziel	Nachhaltig innovativ	11
#Ressourcensparen	Nachhaltig innovativ	11
#Innovationsmanagement	Nachhaltig innovativ	11
#Nachhaltigkeitsbotschafterinnen	Nachhaltig innovativ	11
#Nachhaltigkeitsbotschafter	Nachhaltig innovativ	11
#Nachhaltigkeitswettbewerb	Nachhaltig innovativ	11
#FunkensprüherWettbewerb	Nachhaltig innovativ	11
#wärmeeffizienteGebäudeaußenflächen	Nachhaltig bauen und wohnen	12

Hashtag-Register

Hashtags	Artikel	Seiten
#Passivhaus	Nachhaltig bauen und wohnen	12
#Bundesförderung	Nachhaltig bauen und wohnen	12
#Blockheizkraftanlagen	Nachhaltig bauen und wohnen	12
#Pelletheizung	Nachhaltig bauen und wohnen	12
#Wärmepumpen	Nachhaltig bauen und wohnen	12
#Klimawandel	Nachhaltig bauen und wohnen	12
	Nachhaltigkeit ist nicht umsonst!	15
#BegrünteDächer	Nachhaltig bauen und wohnen	12
#Photovoltaikanlagen	Nachhaltig bauen und wohnen	12
#Flächenversiegelung	Nachhaltig bauen und wohnen	12
#Gartenprojekte	Lebensräume schaffen	13
#Blumenwiesen	Lebensräume schaffen	13
#Streuobstwiese	Lebensräume schaffen	13
#Steinkauz	Lebensräume schaffen	13
#Schafe	Lebensräume schaffen	13
#Naschgarten	Lebensräume schaffen	13
#Blühmischungen	Lebensräume schaffen	13
#Bewohnerinnengarten	Lebensräume schaffen	13
#Bewohnergarten	Lebensräume schaffen	13
#Artenvielfalt	Lebensräume schaffen	13
#Dachgarten	Lebensräume schaffen	13
#Bienenstöcke	Lebensräume schaffen	13
#Bienenhotel	Lebensräume schaffen	13
#Nisthilfen	Lebensräume schaffen	13
#Baumpflanzaktionen	Lebensräume schaffen	13
#Baumscheibenpatenschaften	Lebensräume schaffen	13
#AWOInternational	Armut beseitigen	14

Hashtag-Register

Hashtags	Artikel	Seiten
#Armut	Armut beseitigen	14
#SozialpolitischeInteressenvertretung	Armut beseitigen	14
#AWORheinlandstiftung	Armut beseitigen	14
#Globalisierung	Armut beseitigen	14
#Entwicklungszusammenarbeit	Armut beseitigen	14
#HumanitäreHilfe	Armut beseitigen	14
#energetischeSanierung	Nachhaltigkeit ist nicht umsonst!	15
#Fahrzeugflotte	Nachhaltigkeit ist nicht umsonst!	15
#Erderhitzung	Nachhaltigkeit ist nicht umsonst!	15
#ÖkologischeTransformation	Nachhaltigkeit ist nicht umsonst!	15
#Finanzierungsgrundlagen	Nachhaltigkeit ist nicht umsonst!	15
#Regelfinanzierung	Nachhaltigkeit ist nicht umsonst!	15
#Investitionsoffensive	Nachhaltigkeit ist nicht umsonst!	15

Impressum:

AWO Bezirksverband Mittelrhein e. V.
Rhonestraße 2 a
50765 Köln

Telefon: 0221 57998-0
Telefax: 0221 57998-59

presse@awo-mittelrhein.de

Redaktion:
Isolde Weber

Verantwortlich:
Michael Mommer

Layout:
Nina Valerie Krug

Bildnachweise:
pixabay.com | AWO Bezirksverband Mittelrhein e. V. |
AWO Altenhilfeeinrichtungen GmbH